

Sigle**M7**

Aufbewahrungsort/

Bayerische Staatsbibliothek München (BSB)/

Signatur

Cgm 473

Angaben zum Anselmus

Hs./Dr.	Hs.
Datierung	² 15 1487
Sprachraum	obd., nobd., mbair.
Seitenangabe	fol. 1r-25v
Textart	Prosa
Fassung	PK
Zustand	vollständig
Umfang	4667 Wortformen
Titel	S. Anselim libr(...) (Vorsatzblatt: von später Hand) hir hat dy frag ein end (fol. 25v,4)
Vorrede	–
Incipit	EIn hocher lerâr hyefz anshel= mus der pat vnfer frawen lang waynund Vnd vaf= ftund das fy yem zw erchenne gab wie vnfers heren marter war Vnd das er alfo nach ge= wonthay ytt het lang gepeten mit groffem ernnft Do erfchain ym vnfer fraw vnd fprach zw im (1r,1-9)

Explicit Darnach chommen dy heiligen zwelff=
potten Vnd mein schwefter Vnd
maria magdalena Vnd sagten
fy hieten in gefehen Do sagt ich
in wie gar wunnigklich Ich in
gefehen hiet Vnd wie durch(=
lew ?cht wår fein leichnam Do
hetten fy grofz frewd von meinem
[25r,01]kind Wir frewdten vns nicht al=
lain Auch dy y funn die von mei=
nes chindes todes erlofchen was
dy gewan nicht allain iren fchein
fy frey yd sich auch das fy frölich
was an irem auffgang Sich
frew ?d auch dy erd do mein kind
von dem grab erftuend vnd er=
fchütt sich von rechten frew ?den
Vnd gab den totten wider ir leben
das fy zeug werden der vrftent
das was mir ain groffe frew ?d
Vnd was als mein herczenlaid
verfchwunden Ich frewd auch
mich nicht allain das ich mein
kind het gefehen Ich frewd auch
mich das als menfchlichs ge=
fchlächert erloft was worden
[25v,01]von dem ewigen tod Des ymmer
fey gelobt got der vater gott
der fun gott der heilig geift
Amen hir hat dy frag ein end
Item ¶
(24v,10-25v,5)

Nachsatz –

Mitüberlieferung

fol. 1r-25v: St. Anselmi Fragen an Maria

fol. 25v-32r: Beichtlehre nach dem Katechismus

fol. 32v: leer

fol. 33r-104v: Tundalus (Übersetzung C) (C7)

fol. 105r-106r: Aus Martin von Amberg: Gewissensspiegel

fol. 106r-144r: Johannes von Indersdorf: Gebete aus dem Gebetbuch für Elisabeth Ebran
fol. 106r-122r: Gebete für Herzog Wilhelm III. von Bayern
fol. 122r-133v: Gebete für Herzog Wilhelm III. von Bayern
fol. 133v-140v: Kommuniongebete
fol. 140v-141v: Gebet zu Johannes Evangelista
fol. 141v-142v: Gebet zu Maria Magdalena
fol. 142v-170v: Gebete für die Seelen
fol. 170v-174r: Zehn Meßfrüchte
fol. 174r-176r: Gebete
fol. 176r-183v: Beichtformel
fol. 183v-185v: Zwei Gebete aus dem "Stimulus amoris"
fol. 185v-198v: Gebete
fol. 199r: Text

Angaben zu Codex, Mise en page, Provenienz u.a.m.

- . inhaltlicher Bruch zwischen 1v und 2r (Lagenfehler? Erklärung zu den Pfennigen fehlt); ebenso zwischen 14r,14 und 14r,15; zwischen 7v und 8r; zwischen 8v und 9r sowie zwischen 12r,13 und 12r,14 (Weg nach Golgatha)
- . einspaltig, fortlaufend geschrieben; mit einer roten Initialie und vielen roten Unterstreichungen der Satzanfänge (Bergmann (1986), S. 440 (M 88)).
- . der Text weist an den Rändern zahlreiche, schwer lesbare Marginalien sowie einige Federzeichnungen auf.
- . Provenienz: Johannes Hartmann Junior aus Forchheim (Exlibris von 1581 auf Vorsatz verso)

Literatur

Bergmann, Rolf: Katalog der deutschsprachigen geistlichen Spiele und Marienklagen des Mittelalters (Veröffentlichungen der Kommission für Deutsche Literatur des Mittelalters der Bayerischen Akademie der Wissenschaften), München 1986, S. 440 (M 88).

Eisermann, Falk: Stimulus amoris. Inhalt, lateinische Überlieferung, deutsche Übersetzungen, Rezeption (MTU 118), Tübingen 2001, S. 477f.

Palmer, Nigel F.: Visio Tnugdali. The German and Dutch Translations and their Circulation in the Later Middle Ages (MTU 76), München 1982, S. 253-255.

Ruh, Kurt: Bonaventura deutsch. Ein Beitrag zur deutschen Franziskaner-Mystik und -Scholastik, Bern 1956. (S. 30 Ans.26 aufgeführt.)

„St. Anselmi Fragen an Maria“

erarbeitet und zusammengetragen von

Simone Schultz-Balluff und Klaus Peter Wegera (Projektleitung), Nina Bartsch und Rebecca Wache (Projektmitarbeiterinnen)
unter Mitarbeit der wissenschaftlichen und studentischen Hilfskräfte

Schmeller, Johann Andreas: Die deutschen Handschriften der K. Hof- und Staatsbibliothek zu München, München 1866. (Ans.26: S. 79 knappe Beschreibung der Hs.)

Schneider, Karin: Die deutschen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München. Cgm 351-500 (Catalogus codicum manu scriptorum Bibliothecae Monacensis V,3), Wiesbaden 1973, S. 393-397. (Ans.26: S.393-394. Ausführliche Beschreibung der Hs.)

Schwinger, Manfred: Martin von Amberg, Der Gewissenspiegel. Zur handschriftlichen Überlieferung, Diss. (masch.) Graz 1966, S. 35f.

Weidenhiller, Eginio: Untersuchungen zur deutschsprachigen katechetischen Literatur des späten Mittelalters (Münchener Texte und Untersuchungen zur deutschen Literatur des Mittelalters), München 1965. (Ans.26: S.31. - Beschreibung der Hs.)

Zeller, Käthe: Die Interrogatio Anselmi in zwei deutschen Übersetzungen des frühen 14. Jahrhunderts, Leipzig 1943.

<http://www.handschriftencensus.de/6150>